

2025-05-20



SIG bringt weltweit erste Lösung ohne Aluminiumschicht mit vollem Barrierschutz für aseptische Multiserve-Kartonpackungen auf den Markt und reduziert damit den CO₂-Fußabdruck um bis zu 61 %

- Weltweit erstes Vollbarriere-Verpackungsmaterial ohne Aluminiumschicht für aseptische Multiserve-Kartonpackungen
- CO₂-Reduzierung um bis zu 61 %¹
- Volle Produkthaltbarkeit von bis zu 12 Monaten
- „Plug-in“-Lösung, die auf installierten SIG-Füllmaschinen läuft
- Volle Leistung von bis zu 15.000 Verpackungen pro Stunde im Bereich der Multiserve-Kartonpackungen
- Für Kunden weltweit in großem Umfang verfügbar

SIG, der Vorreiter im Bereich der aseptischen Kartonpackungen ohne Aluminiumschicht, gibt die Markteinführung einer weiteren Branchenneuheit bekannt: SIG Terra Alu-free + Full Barrier für aseptische Multiserve-Kartonpackungen. Aufbauend auf dem Erfolg dieser bahnbrechenden

Verpackungsinnovation im Bereich der Single-Serve-Kartonpackungen – mit über 300 Millionen in China verkauften Packungen seit 2023 – erweitert SIG das weltweit erste Vollbarriere-Verpackungsmaterial ohne Aluminiumschicht jetzt auf aseptische Multiserve-Kartonpackungen und ist bereit, es Kunden auf der ganzen Welt in großem Umfang anzubieten.

Das innovative Verpackungsmaterial ohne Aluminiumschicht für Multiserve-Kartonpackungen reduziert den CO₂-Fußabdruck von aseptischen Standard-Kartonpackungen von SIG um bis zu 61 %¹, wenn sie mit forstbasierten Polymeren² kombiniert werden. Das Material besteht zu mehr als 80 % aus Papier und vereinfacht die Verpackungsstruktur auf nur zwei Hauptmaterialien, die alle in Verbindung zu erneuerbaren Quellen stehen können.

Performance und Kompatibilität

Das Verpackungsmaterial bietet denselben vollständigen Barrierschutz wie herkömmliche aseptische SIG-Kartonpackungen und dieselbe Produkthaltbarkeit von bis zu 12 Monaten. Es lässt sich nahtlos auf bestehenden SIG-Füllanlagen für aseptische Kartonpackungen einsetzen – bei voller Maschinenperformance einschließlich einer hohen Geschwindigkeit von bis zu 24.000 Packungen pro Stunde für Kleinformate und bis zu 15.000 Packungen pro Stunde für Multiserve-Kartonpackungen. Dazu bedarf es lediglich geringfügiger, kostengünstiger Anpassungen der Bestandsmaschinen. Die Plug-and-Play-Lösung ermöglicht es SIG-Kunden weltweit, die zusätzlichen Umweltvorteile des Vollbarriere-Verpackungsmaterials ohne Aluminiumschicht für eine Vielzahl von Getränken zu nutzen, ohne Kompromisse bei der Produktqualität oder der Produktionsleistung eingehen zu müssen

„Wir bei SIG sind führend auf dem Weg der Branche zu aseptischen Kartonpackungen ohne Aluminiumschicht. Mit unserem Vollbarriere-Material ohne Aluminiumschicht bieten wir ein starkes Differenzierungsmerkmal und ein herausragendes Beispiel für Nachhaltigkeit im Bereich der aseptischen Kartonpackungen. Wir eröffnen neue Möglichkeiten für die Verpackung empfindlicher Produktkategorien wie pflanzenbasierte Produkte, Säfte und funktionelle Getränke. Damit bietet unser SIG Terra-Portfolio nun aseptische Kartonpackungsmaterialien ohne Aluminiumschicht für alle von uns bedienten Produktkategorien, ohne Kompromisse bei der Haltbarkeit einzugehen“, so **Christoph Wegener, Chief Markets Officer bei SIG.**

Vereinfachung von Verpackungsstrukturen

Die Dekarbonisierung der Lebensmittel- und Getränkeindustrie ist wichtiger denn je. In aseptischen Kartonpackungen wird traditionell eine Aluminiumschicht verwendet, um Lebensmittel und Getränke vor Sauerstoff und Licht zu schützen. Obwohl Aluminium nur etwa 5 % einer aseptischen Standard-Kartonpackung ausmacht, ist es für bis zu 25 % des CO₂-Fußabdrucks einer Kartonpackung mit vollem Barrierschutz verantwortlich. Die Entfernung der Aluminiumschicht ist ein wichtiger Schritt, um den ohnehin schon geringen CO₂-Fußabdruck einer aseptischen Standard-Kartonpackung von SIG noch weiter zu reduzieren und das Verpackungsmaterial von drei auf nur zwei Rohmaterialien zu vereinfachen, wodurch der Papieranteil auf über 80 % steigt.

Vorreiter der Branche

SIG ist Vorreiter in seiner Branche und hat 2010 das erste Verpackungsmaterial ohne Aluminiumschicht für aseptische Kartonpackungen auf den Markt gebracht: SIG Terra Alu-free – entwickelt für flüssige Milchprodukte. Aufbauend auf umfassendem Wissen und Erfahrung mit Verbundstrukturen ohne Aluminiumschicht und dem Erfolg von SIG Terra Alu-free hat das Unternehmen das Portfolio an aseptischen Kartonpackungen ohne Aluminiumschicht weiter ausgebaut – wobei jede Lösung den ohnehin schon geringen CO₂-Fußabdruck einer aseptischen Standard-Kartonpackungen von SIG noch weiter reduziert. Mit SIG Terra Alu-free + Full Barrier hat

SIG die Optionen ohne Aluminiumschicht für den Einsatz bei sauerstoffempfindlichen Produkten wie Fruchtsäften, Nektaren, aromatisierter Milch oder pflanzlichen Getränken erweitert. SIG beabsichtigt, SIG Terra Alu-free + Full Barrier schrittweise für alle Flagship-Kartonformate im Bereich Single- und Multiserve auszubauen, die für alle Getränke- und Milchproduktkategorien geeignet sind.

Seit der Markteinführung der ersten aseptischen Kartonpackung ohne Aluminiumschicht im Jahr 2010 hat SIG über 4 Milliarden Verpackungen ohne Aluminiumschicht verkauft, darunter 300 Millionen Kartonpackungen mit vollem Barrierschutz. Diese Meilensteine untermauern die Führungsposition von SIG im Bereich besonders nachhaltiger aseptischer Verpackungen.

Gavin Steiner, Chief Technology Officer bei SIG: „Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit, und wir streben danach, ein regeneratives System für Lebensmittelverpackungen zu schaffen. Wir haben und das Ziel gesetzt, den Papieranteil in unseren aseptischen Kartonpackungen bis 2030 auf mindestens 90 % einschließlich der Verschlüsse zu erhöhen, mit einem Zwischenziel von 85 % ohne Verschlüsse in diesem Jahr. Damit werden wir den Anteil an erneuerbaren Rohstoffen in unseren Verpackungen steigern, den CO₂-Fußabdruck reduzieren und die Voraussetzung schaffen, das Recycling für aseptische Kartonpackungen zu vereinfachen, da nur noch Karton und Polymere voneinander getrennt werden müssen.“

¹ basierend auf den Ergebnissen einer unabhängigen, ISO-konformen Ökobilanzanalyse:

https://api.sig.biz/media/0dhjrkj1/lca_sig-terra-alu-free-plus-full-barrier-and-sig-terra-alu-free-plus-full-barrier-plus-forest-based-polymers-for-sig-midibloc-and-sig-midifit.pdf

² über ein zertifiziertes Massenbilanzsystem

Über SIG

SIG ist ein führender Anbieter von Verpackungslösungen „for better“ – besser für unsere Kunden, für Verbraucherinnen und Verbraucher und für die Welt. Mit unserem einzigartigen Portfolio aus aseptischen Kartonpackungen, Bag-in-Box-Lösungen und Standbeuteln mit Verschlüssen arbeiten wir partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel- und Getränkeprodukte auf sichere, nachhaltige und erschwingliche Weise an Verbraucherinnen und Verbraucher in aller Welt zu bringen. Unsere Technologie und unsere herausragende Innovationskraft ermöglichen es uns, unseren Kunden End-to-End-Lösungen für vielfältige Produkte, smartere Produktionswerke und vernetzte Verpackungen anzubieten, die den sich ständig ändernden Bedürfnissen der Verbraucherinnen und Verbraucher gerecht werden. Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit, und wir streben danach, ein regeneratives System für Lebensmittelverpackungen zu schaffen.

Gegründet im Jahr 1853, hat SIG den Hauptsitz in Neuhausen, Schweiz, und ist an der SIX Swiss Exchange notiert. Die Kompetenz und Erfahrung unserer weltweit rund 9.600 Mitarbeitenden ermöglichen es uns, schnell und effektiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden in mehr als 100 Ländern einzugehen. 2024 produzierte SIG 57 Milliarden Packungen und erzielte einen Umsatz von EUR 3,3 Milliarden. SIG hat ein AAA ESG-Rating von MSCI, ein Platin-CSR-Rating von EcoVadis und ist im FTSE4Good Index vertreten. Weitere Informationen unter www.sig.biz

Bildunterschrift:

SIG, der Vorreiter im Bereich der aseptischen Kartonpackungen ohne Aluminiumschicht, gibt die Markteinführung einer weiteren Branchenneuheit bekannt: SIG Terra Alu-free + Full Barrier für

aseptische Multiserve-Kartonpackungen. Aufbauend auf dem Erfolg dieser bahnbrechenden Verpackungsinnovation im Bereich der Single-Serve-Kartonpackungen – mit über 300 Millionen in China verkauften Packungen seit 2023 – erweitert SIG das weltweit erste Vollbarriere-Verpackungsmaterial ohne Aluminiumschicht jetzt auf aseptische Multiserve-Kartonpackungen und ist bereit, es Kunden auf der ganzen Welt in großem Umfang anzubieten.

Foto: SIG

Ihr Kontakt für Presseanfragen:

Heike Thevis

Press Officer bei SIG

Tel: +49 (0)2462 79 2608

Email: heike.thevis@sig.biz